125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Martinsberg und Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges

Am 10.07 und 11.07.2010 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Martinsberg ihr bereits traditionelles Feuerwehrfest.

Bereits zu Beginn des Festes herrschte regelrechter Platzmangel in der Festhalle und so war es Kommandant OBI Erwin Bauer eine Freude, den Bürgermeister von Martinsberg Friedrich Fürst mit seinen Gemeinderäten, Feuerwehrkameraden der benachbarten Gemeinden, sowie Gäste aus Nah und Fern zu begrüßen. Einen besonderen Gruß richtete er an unsere Freunde aus den Partnergemeinden Betzenrod und Wulkow (beide Deutschland).

Nach der Begrüßung sorgten die Musikanten der Gruppe "Die Weinsberger" für gute Unterhaltung und eine volle Tanzfläche. Zur guten Stimmung trugen auch die "Free time Line Dancers" aus Wulkow, die Volkstanzgruppe "Volkstanzkreis Franken" aus dem Steigerwald (Bayern) sowie die Schuhplattlergruppe aus Martinsberg bei.

Um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte sich das eingespielte Team der Feuerwehr in bewährt guter Manier. Für Abwechslung sorgten die verschiedenen Bars wie z.B. die Kaffeebar mit köstlichen Mehlspeisen, die Weinbar mit ausgesuchten Weinen oder die Schnapsbar mit Disko.

Gegen 20.30 Uhr unterzeichneten die Bürgermeister der Gemeinden Martinsberg, Betzenrod und Wulkow die offiziellen Urkunden zur Besiegelung der Gemeindepartnerschaft. Die Freundschaft der drei Gemeinden besteht seit 1992 und wurde im Rahmen des Feuerwehrfestes gefeiert.





Anschließend wurde noch mit guter Tanzmusik und dem einen oder anderen Getränk bis in die Morgenstunden gefeiert.

















Am Sonntag den 11.07.2010 standen die eigentlichen Höhepunkte der Veranstaltung am Programm. Anlässlich des 125-jährigen Bestandsjubiläums der FF Martinsberg und der Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges TLFA 2000/200 lud die Freiwillige Feuerwehr Martinsberg eine Vielzahl an Ehren- und Festgästen zu einer gemeinsamen Feier nach Martinsberg.

Um 8.30 Uhr wurden die Festgäste und Patinnen sowie die auswärtigen Feuerwehrkameraden durch den Ehrenzug der FF Martinsberg und die Trachtenmusikkapelle Martinsberg am Hauptplatz empfangen. Im Anschluss daran zelebrierte Pfarrer Edelbert Morscher gemeinsam mit der Bevölkerung von Martinsberg und Umgebung den Festgottesdienst in der Pfarrkirche Martinsberg. Nach der Hl. Messe wurde vor dem Kriegerdenkmal den verstorbenen Kameraden und Patinnen gedacht und gleichzeitig ein Kranz für diese niedergelegt.

Nach dem Gedenken marschierte der Zug weiter zum Festgelände, wo die Festansprachen zum 125-Jahr Jubiläum sowie zur Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges durchgeführt wurden.













Kommandant OBI Erwin Bauer begrüßte in seiner Festansprache Bundesrat Adelheid Ebner, Landtagsabgeordneten Benno Sulzberger, Mag. Andrea Kaufmann-Salzer (BH Zwettl), Pfarrer Edelbert Morscher, Bürgermeister Friedrich Fürst, Vizebürgermeister Franz Schramel mit den Gemeinderäten, Altbürgermeister Johann Höllrigl, Bezirkskommandant Stv. BR Franz Knapp, Abschnittskommandant BR Willi Renner, Ehrenabschnittskommandant EBR Willi Renner sen., Abschnittskommandant Stv. ABI Karl Schweighofer, Unterabschnittskommandant HBI Franz Aigner, Feuerwehrkameraden der benachbarten Feuerwehren, Patin Marianne Rumpold (TLFA 2000), Patin Gisela Rehberger (LFA), Patin Annemarie Schett (TLFA 2000/200) mit den Blumendamen Nicole Bromnik und Sandra Bauer sowie die Bevölkerung von Martinsberg und Umgebung und dankte für ihr Kommen.

Weiters dankte er im Anschluss dem Land Niederösterreich, der Gemeinde Martinsberg und vor allem der Bevölkerung für die großartige Unterstützung beim Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges. Als Überraschung überreichte Kommandant OBI Erwin Bauer dem Altbürgermeister Johann Höllrigl einen geschnitzten HI. Florian für die jahrelange gute Zusammenarbeit und die maßgebliche Unterstützung beim Ankauf des neuen Fahrzeuges.

Bürgermeister Friedrich Fürst bedankte sich ebenfalls bei der Bevölkerung für die Unterstützung. Weiters schätzte er die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr. In seiner Festrede zeigte er noch die Entwicklung vom Hydrophor bis zum neuen Tanklöschfahrzeug auf. Trotz des enormen Fortschrittes sei der Dienst am Nächsten aber gleich geblieben.

Abschnittskommandant BR Willi Renner gratulierte der FF Martinsberg zum Kauf des neuen Fahrzeuges und dankte den Kameraden für ihren Einsatz.



Bezirkskommandant Stv. BR Franz Knapp unterstrich in seinen Ausführungen, dass das beste Feuerwehrauto ohne die entsprechende Ausbildung nichts nützt. Doch hier sei die FF Martinsberg vorbildhaft und ein Garant für einen raschen Einsatzerfolg weit über die Gemeindegrenzen hinaus.



Mag. Andrea Kaufmann-Salzer erläuterte in ihrer Ansprache das Anforderungsprofil eines Feuerwehrmannes. Unter anderem sollte er 6 Hände haben, die meiste Arbeit in gebückter Haltung machen, nie schlafen, immer bereit sein und löschen sollte er auch noch können.

Bundesrat Adelheid Ebner schätzte die gute Zusammenarbeit der Gemeinden Gutenbrunn und Martinsberg sowie der Feuerwehren und dankte den beiden Feuerwehren.



LA Benno Sulzberger verglich in seiner Ansprache den Feuerwehrmann mit dem barmherzigen Samariter und freute sich über die guten Kontakte nach Martinsberg.

Im Anschluss an die Festansprachen segnete Pfarrer Edelbert Morscher das neue Einsatzfahrzeug und erbat Gottes Segen für unfallfreie Fahrten.











Nach der Segnung spielte die Trachtenmusikkapelle Martinsberg in der Festhalle zum Frühschoppen auf. Wie schon am Vortag kümmerten sich die Mitglieder der FF Martinsberg sowie die freiwilligen Helfer zur größten Zufriedenheit um das leibliche Wohl der Gäste. Gegen 14.00 Uhr übernahm die Musikband "So Wie So" die Bühne und sorgte mit schwungvollen Liedern für gute Unterhaltung.







Unsere kleinen Gäste wurden von Werner Trinker mit seiner "Spooky-Doo Zaubershow" mit vielen Zaubertricks bestens unterhalten.

Ein weiterer Höhepunkt war sicherlich die Verlosung von weit über 180 wertvollen Sachpreisen.

Die Hauptpreise waren:

Preis: Reisegutschein im Wert von 500€
Preis: LCD Fernseher im Wert von 350€
Preis: Küchenmaschine im Wert von 250€
Preis: Warengutscheine im Wert von 100€
Preis: Sonnwendbaum mit einer Torte









Bei herrlichem Wetter klang das Fest erst in den späten Abendstunden gemütlich aus.



Die Freiwillige Feuerwehr Martinsberg möchte sich recht herzlich bei allen Helfern die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben sowie bei den zahlreichen Gästen aus Nah und

Fern für ihr Kommen bedanken und hofft auf ein Wiedersehen bei der nächsten Veranstaltung.



Festschrift anlässlich des Feuerwehrjubiläums (4 MB)



Bericht u Fotos: FT Florian Rehberger

Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Montag, 12. Juli 2010 Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!